

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Jöllenbeck	15.05.2025	öffentlich
Jugendhilfeausschuss UA Jugendhilfe	02.07.2025	nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	02.07.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Verlagerung und Erweiterung einer Kindertageseinrichtung in Vilsendorf

Betroffene Produktgruppe

11 06 01 Förderung von Kindern/Prävention

Beschlussvorschlag:

1. Die Verlagerung der viergruppigen Kindertageseinrichtung Ev. Familienzentrum Hand in Hand (Träger: Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld) vom Epiphanienvog 49 in ein neu zu errichtendes Gebäude auf der Freifläche westlich des Epiphanienvogs zwischen den Straßen Am Hüttensiek und Bardenhorst und die damit verbundene Erweiterung um bis zu zwei Gruppen werden befürwortet.
2. Als Träger der dann fünf- bis sechsgruppigen neuen Kita wird der Evangelische Kirchenkreis Bielefeld ausgewählt.
3. Die Verwaltung wird mit der unverzüglichen Einleitung der notwendigen Schritte zur Realisierung des Vorhabens beauftragt.
4. Die Hinweise der Verwaltung zur potentiellen Nutzung der verbleibenden Freifläche werden zur Kenntnis genommen.

Begründung:

1. Ausgangslage

Im Ortsteil Vilsendorf gibt es mit

- der AWO-Kita Vilsendorf und
- dem Ev. Familienzentrum Hand in Hand des Ev. Kirchenkreises Bielefeld

aktuell zwei Kindertageseinrichtungen. Die Jugendhilfeplanung stellt schon seit Jahren einen zusätzlichen Bedarf an Kita-Plätzen in Vilsendorf fest, der bisher mangels geeigneter Flächen bzw. Räumlichkeiten aber nicht gedeckt werden konnte. Zwar geht voraussichtlich im Herbst 2025 mit

- der Kita Dorffalken (Träger Falken Kindertagesstätten Bielefeld e.V.)

im Neubaugebiet Blackenfeld eine weitere fünfgruppige Einrichtung an den Start. Diese soll aber den im Wohnbaugebiet neu entstehenden Bedarf an Kita-Plätzen abdecken.

Es besteht daher nach wie vor der Bedarf, zusätzliche Kita-Plätze in Vilsendorf zu schaffen. Notwendig ist keine weitere vollständige Kita; benötigt werden vielmehr ein bis zwei weitere Gruppen.

2. Option für weitere Kita-Plätze in Vilsendorf

Der Eigentümer einer westlich des Epiphanienwegs zwischen den Straßen Am Hüttensiek und Bardenhorst gelegenen Freifläche (siehe Anlage 1) hat seine grundsätzliche Bereitschaft erklärt, einen Teil der Fläche an einen Dritten zu veräußern, damit dieser dort eine bis zu sechsgruppige Kita errichten kann. Darüber finden aktuell Gespräche zwischen dem derzeitigen Eigentümer und einem interessierten Erwerber statt.

Schon seit längerem gibt es das Interesse des Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld, den Standort seiner im Epiphanienweg 49 gelegenen viergruppigen Kita Ev. Familienzentrum Hand in Hand zu verlagern. Der Ev. Kirchenkreis hat das aktuell Gebäude angemietet, beklagt aber eine ungünstige, den aktuellen Bedarfen nicht mehr entsprechende Raumaufteilung.

Der Ev. Kirchenkreis hat der Verwaltung gegenüber sein Interesse bekundet, seine viergruppige Einrichtung Hand in Hand in ein neu auf der o.g. Freifläche zu errichtendes Gebäude zu verlagern und um ein bis zwei zusätzliche Gruppen zu erweitern.

Die Jugendhilfeplanung begrüßt ein solches Vorgehen, weil damit der seit langem schon bestehende Bedarf an weiteren Kita-Plätzen in Vilsendorf gedeckt werden könnte. Das Bauamt, das Amt für Verkehr und das Umweltamt halten ein solches Vorhaben vorbehaltlich einer abschließenden Prüfung für umsetzbar. Die mögliche Lage der neuen Kita ist in der Anlage 2 dargestellt.

3. Weitere Nutzungsmöglichkeiten

Die in der Anlage 1 dargestellte Fläche am Epiphanienweg ist hinreichend groß, um dort zwei weitere Vorhaben realisieren zu können.

3.1 Spielplatz

Zum einen steht die Verwaltung im Kontakt mit dem derzeitigen Grundstückseigentümer, um die Möglichkeiten der Errichtung eines Spielplatzes zu erörtern. Die mögliche Lage eines neuen Spielplatzes ist ebenfalls in der Anlage 2 dargestellt.

Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit in der Bezirksvertretung Jöllenbeck und in den zu beteiligenden Fachausschüssen weitergehend berichten.

3.2 Gebäude für die Offene Kinder- und Jugendarbeit der Mobi Nord

Der Trägerverein der Evangelischen Offenen und Mobilen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V. bietet unter dem Begriff „Mobi Nord“ in unmittelbarer Nähe zur o.g. Freifläche am Epiphanienweg einen Offenen Treff- und Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche in einem am Waldrand stehenden Bauwagen.

Auf der Freifläche am Epiphanienweg bestünde auch die Möglichkeit, direkt angrenzend an die geplante neue Kita ein Gebäude für die Mobi Nord zu errichten. Die mögliche Lage eines solchen Gebäudes ist auch in der Anlage 2 dargestellt. Der interessierte Erwerber der Freifläche kann sich grundsätzlich vorstellen, dort ein Gebäude zu errichten, das in etwa so aussehen könnte:

- Ca. 100 m² eingeschossig
- ein großer Spielraum (mit Küchenzeile),
- ein Büro,
- ein Abstellraum,
- sanitäre Anlagen und
- ein Flur/ein Vorraum.

Eine Außenfläche wird nicht gebraucht, da Zugang zum benachbarten Gelände besteht, das auch bisher schon von Mobi Nord genutzt wird.

Mit Blick auf die Haushaltssituation der Stadt Bielefeld sieht die Verwaltung aber zumindest kurzfristig keine Möglichkeit der Realisierung eines solchen Vorhaben. Trotz des Entstehens des neuen Wohngebietes am Blackenfeld halten die Jugendhilfeplanung und der Träger des Angebots eine personelle Ausweitung des Angebots zwar für nicht erforderlich. Mit der Errichtung eines Gebäudes würden aber Miet- und Nebenkosten entstehen, die die Verwaltung auf ca. 20.000 €/Jahr schätzt. Mittel dafür stehen im kommunalen Haushalt nicht zur Verfügung.

Anlage 1: Luftbild

Anlage 2: Skizze

Erster Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Ingo Nürnberger